

Ökologie von Ökosystemen und Syndynamik, Synchronologie und Synökologie ein. Dabei kommt den Verfassern ihre auch buchstäblich große Erfahrung zugute. Zahlreiche, beispielhafte Fotos aus den verschiedensten Regionen der Erde belegen dies. Ungewöhnlich ist der breite Raum (50 Seiten), der globalen Aspekten gewidmet wird. Dem Lehrbuch ist ein fester Platz neben anderen sicher, vor allem dann, wenn es für Studenten in einer weniger repräsentativen Aufmachung und damit preiswerter erscheint. So könnte auf 16 leere Seiten verzichtet werden und eine kleinere Schrifttype bei dem 39-seitigen Index Verwendung finden.

Dieter Theisinger

Preis: 79, 95 Euro

Buchbesprechung

Gatter, K., Nezdal, W. (Hrsg.): Flora des Regnitzgebietes – Die Farn- und Blütenpflanzen im zentralen Nordbayern.

2 Bände, 1058 Seiten, 315 meist farbige Fotos, 1299 farbige Karten, gebunden, IHW-Verlag, Eching 2003, ISBN 3-930167-52-2

Das gigantische, prächtige Werk erfasst über 2640 Sippen, ohne die unbeständig verwilderten immer noch 2022 und damit fast die Hälfte der in Deutschland vorkommenden Taxa. Solche Zahlen sind nur verständlich, wenn man berücksichtigt, dass zu dem Regnitzgebiet, also dem Einzugsgebiet von Pegnitz und Rednitz, auch natürlich sich anschließende Räume (oberes Wörnitz-, Altmühl- und Maintal) mit einbezogen wurden und somit eine Fläche von der dreifachen Größe des Saarlandes bearbeitet ist. Die über 100 Kartierer haben in 20 Jahren nicht nur die aktuelle Verbreitung der Pflanzenarten auf $\frac{1}{4}$ -Quadrantenbasis ermittelt, sondern auch die Häufigkeit in einer fünfstufigen Skala erfasst. So gelangen äußerst aussagekräftige

Verbreitungskarten, die zusätzlich noch eine dreiteilige Zeitstufung (Funde vor 1945, von 1945 – 1983, von 1983 – 2000 (2002)) beinhalten. Erschreckend ist der exakt belegte Rückgang vieler, z.T. früher häufiger Arten. Ebenso akkurat dokumentiert ist die Zuwanderung und Ausbreitung für das Gebiet neuer Arten. Neben den brillant gelungenen Verbreitungskarten besticht die Arbeit mit den diese interpretierenden Texten und Angaben zu Soziologie und Standort der Pflanzen. Die fast erschlagenden Literaturangaben umfassen selbst die „graue Literatur“, also unveröffentlichte Diplom- und Zulassungsarbeiten sowie Biotopgutachten u.a.. Ins Schwärmen gerät der Rezensent beim Studium der Bearbeitung schwieriger Sippen. Farne, Rosen, Brombeeren, Mehlbeeren, Veilchen, Löwenzähne und Habichtskräuter sind von Spezialisten in einer bisher nicht erreichten Genauigkeit besprochen. Dies gipfelt darin, dass sogar unveröffentlichte, endemische Arten publiziert werden. Natürlich bleiben auch bei einem solch riesigen Werk Kritikpunkte. So erfolgte die Auswertung des Herbars der NHG nur in - allerdings wichtigen - Teilen. Vielleicht hätte das Fehlen des einen oder anderen Verbreitungspunktes vermieden werden können, wenn man allen Kartierern die Druckfahnen zugänglich gemacht hätte. Es grenzt schon ans Beckmesserische, Kleinigkeiten, wie etwa die Zuordnung des Königshofes zu Schwabach, zu monieren.

Diese Flora wird das Standardwerk für den Raum zwischen Rothenburg und Bayreuth, Bamberg und Treuchtlingen für Jahrzehnte sein. Der „Gatterer“ sollte wirklich in keiner Privatbibliothek naturkundlich Interessierter fehlen, für Behörden, Schulen und öffentliche Büchereien ist er ein Muss. Der Preis ist dank vieler Zuschüsse und Sponsoren außergewöhnlich günstig.

Dieter Theisinger

Preis: 39, 90 Euro

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Mensch - Jahresmitteilungen der naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg e.V.](#)

Jahr/Year: 2002

Band/Volume: [2002](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Buchbesprechung: Flora des Regnitzgebietes - Die Farn- und Blütenpflanzen im zentralen Nordbayern 108](#)